

PRÜFZEUGNIS

Auftraggeber ROLEC Gehäuse-Systeme GmbH
Kreuzbreite 2
D – 31737 Rinteln

Auftrag vom 07.05.2007

GEGENSTAND DER PRÜFUNG

Gehäuse der Gehäuseserie handCASE

Typ HCF 080 / 3 Stück
Mat.-Nr. 270.080.000

Das Prüfzeugnis gilt in Verbindung mit dem Prüfbericht Nr. 126/07

Die Prüflinge wurden zum Nachweis der Gehäuseschutzgrade IP 6X, IP X6 und IP X7 nach
DIN EN 60529 : 2000–09 (VDE 0470–1) geprüft.

Annahmekriterium

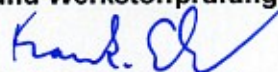
- IP 6X Es darf kein Staub in das Gehäuse eingedrungen sein.
- IP X6 Es darf kein Wasser in das Gehäuse eingedrungen sein.
- IP X7 Es darf kein Wasser in das Gehäuse eingedrungen sein.

BEWERTUNG

Die Prüflinge haben die oben genannten Prüfungen bestanden.

Leipzig, 16.05.2007

Labor für Umwelterprobung
und Werkstoffprüfung



Dr.-Ing. Frank Erler
Leiter des Prüflabors

PRÜFZEUGNIS

Auftraggeber ROLEC Gehäuse-Systeme GmbH
Kreuzbreite 2
D – 31737 Rinteln

Auftrag vom 07.05.2007

GEGENSTAND DER PRÜFUNG

Gehäuse der Gehäuseserie handCASE

Typ HCF 100 / 3 Stück
Mat.-Nr. 270.100.000

Das Prüfzeugnis gilt in Verbindung mit dem Prüfbericht Nr. 126/07

Die Prüflinge wurden zum Nachweis der Gehäuseschutzgrade IP 6X, IP X6 und IP X7 nach DIN EN 60529 : 2000–09 (VDE 0470–1) geprüft.

Annahmekriterium

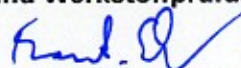
- IP 6X Es darf kein Staub in das Gehäuse eingedrungen sein.
- IP X6 Es darf kein Wasser in das Gehäuse eingedrungen sein.
- IP X7 Es darf kein Wasser in das Gehäuse eingedrungen sein.

BEWERTUNG

Die Prüflinge haben die oben genannten Prüfungen bestanden.

Leipzig, 16.05.2007

**Labor für Umwelterprobung
und Werkstoffprüfung**



**Dr.-Ing. Frank Erler
Leiter des Prüflabors**

PRÜFZEUGNIS

Auftraggeber ROLEC Gehäuse-Systeme GmbH
Kreuzbreite 2
D – 31737 Rinteln

Auftrag vom 07.05.2007

GEGENSTAND DER PRÜFUNG

Gehäuse der Gehäuseserie handCASE

Typ HC 100 / 3 Stück
Mat.-Nr. 271.100.000

Das Prüfzeugnis gilt in Verbindung mit dem Prüfbericht Nr. 126/07

Die Prüflinge wurden zum Nachweis der Gehäuseschutzgrade IP 6X, IP X6 und IP X7 nach
DIN EN 60529 : 2000–09 (VDE 0470–1) geprüft.

Annahmekriterium

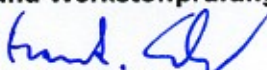
- IP 6X Es darf kein Staub in das Gehäuse eingedrungen sein.
- IP X6 Es darf kein Wasser in das Gehäuse eingedrungen sein.
- IP X7 Es darf kein Wasser in das Gehäuse eingedrungen sein.

BEWERTUNG

Die Prüflinge haben die oben genannten Prüfungen bestanden.

Leipzig, 16.05.2007

**Labor für Umwelterprobung
und Werkstoffprüfung**


Dr.-Ing. Frank Erler
Leiter des Prüflabors